



Einladung zum Fachwissenschaftlichen Kurs 2023

Gymnasion und Polis zwischen Hellenismus und Kaiserzeit

Prof. Dr. Pierre Fröhlich, Universität Bordeaux Montaigne

Prof. Dr. Christof Schuler, Kommission für Alte Geschichte

Der Kurs findet statt von

Donnerstag, 19. Oktober, 17 Uhr, bis Samstag, 21. Oktober 2023, ca. 12.30 Uhr.

Das Gymnasion entwickelte sich seit dem 4. Jh. v.Chr. rasch zu einer zentralen Institution der griechischen Poleis. Als multifunktionaler Ort für Sport, Bildung und gesellschaftliche Begegnung, als Kultplatz und politische Bühne, als Schmuck, aber auch finanzielle Last für die Städte bot es einen Raum, in dem die männliche Jugend der Poleis die Werte der Bürgergemeinden einübte und verinnerlichte. Dazu gehörten neben körperlichen und intellektuellen Fähigkeiten die disziplinierte Einordnung ins Kollektiv ebenso wie der Wille, sich in der agonalen Konkurrenz auszuzeichnen. Das Gymnasion wurde so zu einem Symbol griechischer Kultur schlechthin und blieb in sich wandelnder Form bis zum Ende der Antike ein unverzichtbarer Bestandteil des Lebens in den Städten der gesamten griechischsprachigen Welt. Neufunde von Inschriften und die Ergebnisse archäologischer Forschungen bereichern laufend unser Bild von den griechischen Gymnasien und sorgen für eine anhaltende Dynamik der Forschung. Der Kurs hat zum Ziel, zentrale Quellen, vor allem Inschriften, exemplarisch zu analysieren, Entwicklungslinien vom 4. Jh. v.Chr. bis in die Kaiserzeit zu verfolgen und Perspektiven der aktuellen Forschung zu diskutieren. Auch werden Ziele und Arbeitsweise des von DFG und ANR geförderten deutsch-französischen Projekts „GymnAsia“ (<https://gymnasia.huma-num.fr/>) vorgestellt. Einzelne Einheiten des Kurses werden auf Französisch gehalten, Diskussionen werden vollständig auf Deutsch geführt.

Der Kurs richtet sich an jüngere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Prae- oder Postdocs der Alten Geschichte und ihrer Nachbarfächer. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 beschränkt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden in München auf Kosten der Kommission untergebracht, Reisekosten können nicht übernommen werden. Quartierwünsche bitten wir unbedingt bereits bei der Bewerbung mitzuteilen. Bewerbungen (mit kurzem Motivationsschreiben und Lebenslauf, in einem pdf) werden per E-Mail an info.aek@dainst.de erbeten. **Bewerbungsschluss ist der 23. Juli 2023.**

Mit besten Grüßen
Christof Schuler – Rudolf Haensch